



Arbeitsmarktservice
Reutte

**Arbeitsmarktsituation zum
Stichtag Ende September 2011**

Reutte, 4.10.2011

Auskunft: Witting
Telefon (05672) 62404
Telefax (05672) 62404190

"Der stärkste Rückgang bei den Arbeitslosenzahlen erfolgte wiederum im Bezirk Reutte".

Mit 423 Jobsuchenden sank die Arbeitslosigkeit im Bezirk Reutte Ende September um 101 Personen oder 19,27% gegenüber dem Vorjahr. Die Anzahl der Personen in Schulung sank ebenfalls um 34,20 % und liegt bei 127 Personen. Gegenüber dem Vormonat stieg der Vorgemerkenstand um 70 Personen.

Die Arbeitslosigkeit ist im Vergleich zum Vorjahr gesunken und dies in nahezu allen Berufsbereichen, vor allem bei den Fremdenverkehrsberufen (-32). Ein höherer Vorgemerkenstand war in den Büroberufen mit 50 (+5) zu registrieren. Bereinigt um die saisonalen Wirtschaftsbereiche waren zum Stichtag 249 Personen arbeitslos. Zum Stichtag waren insgesamt 127 (-66 gegenüber Vorjahr) Personen in Weiterbildungsmaßnahmen, nahezu die Hälfte davon in der Plansee Arbeitsstiftung.

Die Fluktuation in und aus der Arbeitslosigkeit nimmt wieder zu. Es erfolgten im Monat September 276 Neuanmeldungen und 213 Abmeldungen. Auf dem Lehrstellenmarkt sind derzeit 13 (-11) Lehrstellensuchende Jugendliche vorgemerkt. Zudem besuchen 16 Jugendliche Lehrgänge im Rahmen der Berufsausbildungsgarantie. Demgegenüber sind 45 offene Lehrstellen gemeldet.

Auf dem Stellenmarkt ist eine abgeschwächte Entwicklung feststellbar. Die Stellenneumeldungen lagen mit 292 um 21,7% unter dem Vorjahreswert. Derzeit sind 158 sofort zu besetzende Stellen dem AMS Reutte gemeldet.

Die durchschnittliche Laufzeit bis zur Besetzung einer offenen Stelle liegt derzeit bei 27 Tagen.

Vergleich sofort offene Stellen zu vorgemerkten Personen	Bau	20 zu 10	Büroberufe	5 zu 50
	Metallberufe	27 zu 27	Verkehrsberufe	3 zu 22
	Handel	7 zu 48	Fremdenverkehrsberufe	55 zu 156

Tirol: Bei einem prognostizierten Stand von 302.000 unselbständig Beschäftigten (ein Plus von 5.000 Personen im Vorjahresvergleich) und 15.878 vorgemerkten Arbeitslosen betrug zum Stichtag 30.09.2011 die Arbeitslosenquote in Tirol 5,0% (September 2010: 5,0 %).

In Tirol kam es im September 2011 mit +114 oder +0,7% im Vergleich zum Vorjahresmonat zu einer leichten Steigerung an vorgemerkten arbeitslosen Personen. Gleichzeitig stieg in Österreich die Arbeitslosigkeit um +4.040 Personen oder +1,9%.

„Der konjunkturelle Aufschwung verliert an Dynamik, dennoch gibt es auch immer noch positive Entwicklungen auf dem Arbeitsmarkt. In diesem Zusammenhang muss vor allem die hohe Beschäftigtenzahl betont werden, die sich in den letzten drei Monaten deutlich über 300.000 stabilisiert hat.

Arbeitslosigkeit nach Regionen	Nach Regionen betrachtet gab es den größten Rückgang in Reutte mit -19,3% oder -101, gefolgt von Kitzbühel (-4,6% oder -49), Kufstein (-4,2% oder -78), Lienz (-3,1% oder -44) und Schwaz (-0,7% oder -9). In Innsbruck (+6,4% oder +359), Landeck (+0,9% oder +21) und Imst (+0,9% oder +15) ist ein Zuwachs zu verzeichnen
--------------------------------	--

Geschäftsstellenleiter
Klaus Witting